
Beschreibungen der Stücke

Krimi und Spannung

1 | Die 39 Stufen

Berliner Kriminaltheater



©Berliner Kriminal Theater

„Die 39 Stufen“ ist eine rasante Krimikomödie nach dem berühmten Roman von John Buchan und Alfred Hitchcocks Filmklassiker. Der unschuldige Richard Hannay gerät unvermittelt in ein gefährliches Spionageabenteuer und wird quer durch Großbritannien verfolgt. Mit überraschenden Rollenwechseln, viel Situationskomik und einer gehörigen Portion Spannung verbindet das Stück Krimi, Abenteuer und britischen Humor zu einem unterhaltsamen Theaterabend.

2 | Das Kalendermädchen

Berliner Kriminaltheater



© 2025 – Alle Rechte vorbehalten // Design by brot&salz

„Das Kalendermädchen“ ist ein fesselnder Psychothriller nach dem Bestseller von Sebastian Fitzek. Als die Adoptivtochter Alma schwer erkrankt, beginnt ihre Mutter Olivia verzweifelt nach den leiblichen Eltern des Mädchens zu suchen. Dabei stößt sie auf die düstere Legende eines sogenannten Kalendermädchens und gerät immer tiefer in ein Geflecht aus verdrängten Erinnerungen, gefährlichen Geheimnissen und überraschenden Wendungen.

3 | Elternabend

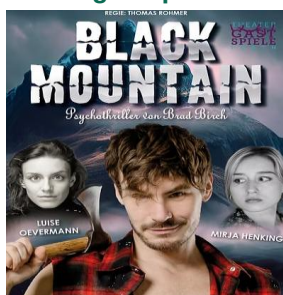
Landesbühne Rheinland-Pfalz, Schlosstheater Neuwied



© 2026 Buchverlag Droemer // Design by brot&salz

„Elternabend“ ist eine turbulente Komödie nach dem Bestseller von Sebastian Fitzek. Auf der Flucht vor der Polizei geraten Sascha und Wilma ausgerechnet in den Elternabend einer fünften Klasse. Um nicht aufzufallen, geben sie sich kurzerhand als Eltern eines ihnen völlig unbekannten Kindes aus. Zwischen überforderten Lehrkräften, ehrgeizigen Eltern und immer neuen Missverständnissen entwickelt sich ein rasanter Abend voller überraschender Wendungen und schwarzem Humor.

4 | **Black Mountain** Theatergastspiele Fürth



© Theatergastspiele Fürth

„Black Mountain“ ist ein packender Psychothriller von Brad Birch. Rebecca und Paul ziehen sich in eine abgelegene Berghütte zurück, um ihre angeschlagene Beziehung zu retten und einen Neuanfang zu wagen. Doch schon bald sorgen merkwürdige Ereignisse, alte Verletzungen und das Gefühl, beobachtet zu werden, für wachsendes Misstrauen. Ein spannendes Kammerspiel über Liebe, Verrat und die Frage, wem man wirklich vertrauen kann.

5 | **Der Tatortreiniger** Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel



©Volker Beushausen

„Der Tatortreiniger“ bringt den schwarzen Humor der bekannten Fernsehserie auf die Bühne. Heiko „Schotty“ Schotte beseitigt die Spuren vergangener Verbrechen und trifft dabei auf höchst ungewöhnliche Menschen. Aus seinen eigentlich sachlichen Arbeitseinsätzen entstehen absurde Gespräche über das Leben, den Tod und menschliche Eigenheiten. Skurril, überraschend und zugleich nachdenklich.

6 | **Aimée und Jaguar** Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel



© Theater Bielefeld

„Aimée und Jaguar“ erzählt die außergewöhnliche Liebesgeschichte von Lilly Wust und Felice Schragenheim im Berlin des Zweiten Weltkriegs. Während Lilly mit einem überzeugten Nationalsozialisten verheiratet ist, lebt die jüdische Felice im Untergrund. Ihre Begegnung verändert das Leben beider Frauen. Ein bewegendes Schauspiel über Liebe, Mut und die Hoffnung in einer Zeit ständiger Gefahr.

Schauspiel und Literatur

7 | **Emilia Galotti** Landestheater Schwaben



© Marco Wehrum

„Emilia Galotti“ ist eines der bedeutendsten bürgerlichen Trauerspiele der deutschen Literatur. Die junge Emilia gerät in das Machtspiel eines Fürsten, der sie um jeden Preis für sich gewinnen will. Intrigen und gesellschaftliche Zwänge führen die Familie in einen ausweglosen Konflikt. Lessings Klassiker stellt eindringliche Fragen nach Moral, Macht und persönlicher Freiheit.

08 | Blechtrommel

Landestheater Schwaben



© Marco Wehrum

„Die Blechtrommel“ bringt Günter Grass' berühmten Romanstoff auf die Bühne. Oskar Matzerath beschließt, nicht mehr zu wachsen, und beobachtet die Welt der Erwachsenen aus seiner ganz eigenen Perspektive. Mit seiner Blechtrommel begleitet er die politischen und gesellschaftlichen Umbrüche des 20. Jahrhunderts. Ein bildstarkes Schauspiel zwischen Groteske, Erinnerung und deutscher Geschichte.

9 | Herkunft

Landestheater Tübingen Reutlingen



© Goodreas

„Herkunft“ beschäftigt sich mit Familie, Erinnerung und der Frage, was einen Menschen prägt. Persönliche Geschichten treffen auf gesellschaftliche Erfahrungen von Heimat, Fremdsein und Zugehörigkeit. Dabei wird sichtbar, wie eng die eigene Lebensgeschichte mit den Erzählungen früherer Generationen verbunden ist. Ein zeitgenössischer Theaterabend, der berührt und zum Nachdenken anregt.

10 | Krieg und Frieden

Landestheater Tübingen Reutlingen



© JPC

„Krieg und Frieden“ nach Leo Tolstoj verbindet große Weltgeschichte mit den persönlichen Schicksalen mehrerer Familien. Liebe, Verlust und gesellschaftlicher Wandel bestimmen ihr Leben, während der Krieg immer näher rückt. Die Figuren suchen nach Glück, Verantwortung und einem Sinn in unsicheren Zeiten. Ein großer Klassiker über Menschlichkeit inmitten historischer Umbrüche.

11 | Fischer Fritz

Landestheater Tübingen Reutlingen



© Hessisches Landestheater Marburg

„Fischer Fritz“ ist ein intensives Drama über zwischenmenschliche Konflikte und die Schwierigkeit, einander wirklich zu verstehen. Hinter dem scheinbar einfachen Titel entfaltet sich eine Geschichte voller sprachlicher Reibung, Erwartungen und unausgesprochener Gefühle. Die Figuren geraten zunehmend unter Druck. Ein konzentrierter Theaterabend, der die Kraft und die Grenzen von Kommunikation sichtbar macht.

12 | Kabale und Liebe

Schauspielensemble Südsehen



© Schauspielbühnen in Stuttgart

„Kabale und Liebe“ erzählt von der unmöglichen Liebe zwischen der Bürgerstochter Luise Miller und dem adeligen Ferdinand von Walter. Standesdenken, politische Interessen und eine hinterhältige Intrige stellen sich gegen das junge Paar. Aus Misstrauen und gesellschaftlichem Druck entwickelt sich eine tragische Katastrophe. Schillers Klassiker über Macht und Moral bleibt bis heute erschreckend aktuell.

13 | Boy in a white room

Umbreit Entertainment



© Theater überzwerg

„Boy in a White Room“ ist ein spannendes Jugendstück über Identität, Erinnerung und digitale Wirklichkeit. Ein Junge erwacht ohne Gedächtnis in einem weißen Raum und kann nur über einen Computer Kontakt zur Außenwelt aufnehmen. Schritt für Schritt versucht er herauszufinden, wer er ist und wem er vertrauen kann. Ein moderner Theaterthriller, der sich besonders auch für Schulklassen eignet.

14 | Der Buchspazierer

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel



© Spielfilm.de

„Der Buchspazierer“ erzählt die warmherzige Geschichte des zurückgezogen lebenden Buchhändlers Carl Kollhoff. Jeden Abend bringt er seinen besonderen Kundinnen und Kunden persönlich ausgewählte Bücher nach Hause. Als die neunjährige Schascha ihn begleitet, gerät sein wohlgeordnetes Leben in Bewegung. Eine berührende Bühnenfassung über Freundschaft, Einsamkeit und die verbindende Kraft der Literatur.

15 | Andi Europäer **Burghofbühne Dinslaken**



© Burghofbühne Dinslaken

„Andi Europäer“ wirft einen persönlichen und zugleich politischen Blick auf Europa. Im Mittelpunkt stehen Fragen nach Herkunft, Zugehörigkeit und dem Zusammenleben über nationale Grenzen hinweg. Mit klarer Sprache und konzentrierter Spielform verbindet das Stück individuelle Erfahrungen mit aktuellen gesellschaftlichen Debatten. Ein kompakter Theaterabend ohne Pause, der zum Weiterdenken einlädt.

16 | Das Spiel von Liebe und Zufall **Theater Poetenpack**



© Staatsschauspiel Dresden

„Das Spiel von Liebe und Zufall“ ist eine ebenso kluge wie unterhaltsame Komödie von Pierre Carlet de Marivaux. Um den jeweils unbekannten zukünftigen Ehepartner zu prüfen, tauschen Herrschaft und Dienerschaft heimlich ihre Rollen. Doch auch unter falschen Namen entstehen echte Gefühle. Ein temporeiches Verwechslungsspiel über Liebe, gesellschaftliche Unterschiede und den schönen Kontrollverlust.

17 | Putsch – Anleitung zur Zerstörung einer Demokratie **Badische Landesbühne**



© Eventim

„Putsch – Anleitung zur Zerstörung einer Demokratie“ verbindet Schauspiel, Musik und politische Satire. Mit scharfem Humor zeigt das Stück, wie demokratische Regeln ausgehöhlt und einfache Parolen zur Gefahr werden können. Dabei wird das Publikum mit Mechanismen von Manipulation und Macht konfrontiert. Ein aktueller, unterhaltsamer und zugleich beunruhigender Theaterabend.

Zeitgenössische Themen

18 | Hexen **Landestheater Schwaben**



© Allgäuer Zeitung

„Hexen“ beschäftigt sich mit Ausgrenzung, Zuschreibungen und der Macht gesellschaftlicher Urteile. Im Mittelpunkt stehen Menschen, die zu Projektionsflächen für Ängste und Vorurteile werden. Das Stück fragt, wie schnell Verdächtigungen entstehen und welche Folgen sie für die Betroffenen haben. Ein konzentrierter Theaterabend über Gruppendruck, Verantwortung und den Mut zum eigenen Urteil.

19 | Feuerpause **Landestheater Schwaben**



© Allgäuer Zeitung

„Feuerpause“ erzählt von einem außergewöhnlichen Moment des Innehaltens inmitten eines Konflikts. Wenn die Waffen schweigen, begegnen sich Menschen plötzlich jenseits festgelegter Feindbilder. Vorsicht, Hoffnung und Misstrauen liegen dabei eng beieinander. Ein eindringliches Schauspiel über Verständigung, Menschlichkeit und die Frage, ob aus einer kurzen Unterbrechung wirklicher Frieden entstehen kann.

20 | Alles was ihr wollt **Landestheater Tübingen Reutlingen**



© Düsseldorfer Schauspielhaus

„Alles was ihr wollt“ ist ein zeitgenössischer Theaterabend über Wünsche, Erwartungen und die Rollen, die Menschen im Leben anderer übernehmen. Persönliche Sehnsüchte treffen auf die Vorstellungen der Gesellschaft und geraten miteinander in Konflikt. Dabei verschwimmen die Grenzen zwischen Wahrheit und Spiel. Ein lebendiges Schauspiel über Selbstbestimmung und die Suche nach dem eigenen Weg.

21 | Heiß. **Landestheater Tübingen Reutlingen**



© Hamburg Tourismus

„Heiß.“ widmet sich mit Humor und Offenheit den Wechseljahren. Körperliche Veränderungen, neue Lebensfragen und hartnäckige gesellschaftliche Erwartungen werden direkt und selbstbewusst auf die Bühne gebracht. Dabei zeigt das Stück eine Lebensphase, über die noch immer viel zu selten gesprochen wird. Ein unterhaltsamer Theaterabend, der Tabus bricht und Mut macht.

Seite 1

22 | Kalter weißer Mann **Konzertdirektion Landgraf**



© Theater Bautzen

„Kalter weißer Mann“ ist eine aktuelle Gesellschaftskomödie über Sprache, Macht und den Wandel der Arbeitswelt. Unterschiedliche Generationen und Überzeugungen prallen aufeinander, als vertraute Begriffe und Verhaltensweisen plötzlich infrage gestellt werden. Aus kleinen Missverständnissen entwickelt sich ein immer größerer Konflikt. Pointiert und humorvoll erzählt das Stück vom schwierigen Versuch, miteinander im Gespräch zu bleiben.

23 | Schleuderdrama **Burghofbühne Dinslaken**



© Theater und Orchester Neubrandenburg Neustrelitz

„Schleuderdrama“ ist eine pointierte Satire über künstliche Intelligenz, Technik und menschliche Selbstüberschätzung. Was zunächst nach hilfreichem Fortschritt aussieht, entwickelt eine überraschende Eigendynamik. Gewohnte Sicherheiten geraten ins Wanken und die Figuren müssen sich fragen, wer hier eigentlich wen kontrolliert. Ein aktueller Theaterabend mit viel Humor und einem kritischen Blick auf die digitale Gegenwart.

Komödien und Unterhaltung

24 | Küss Langsam **NEU: Die Ehnerts**



© Gastspiele Hamburg

„Küss langsam“ begleitet ein Schauspielerehepaar zwischen romantischer Filmhandlung und ganz realem Beziehungschaos. Während beide auf ihre gemeinsame Geschichte zurückblicken, wechseln sie rasant zwischen Verlieben, Ehealltag und drohender Trennung. Pointierte Dialoge und schnelle Rollenwechsel sorgen für Tempo. Eine ebenso scharfsinnige wie unterhaltsame Komödie über Männer, Frauen und die Liebe.

25 | Zweikampfphasen **NEU: Die Ehnerts**



© Comödie Dresden

„Zweikampfphasen“ zeigt Jennifer und Michael Ehnert als Ehepaar, das weder miteinander noch ohneinander leben kann. In ihrem Kampf um die gemeinsame Beziehung begegnen sie Therapeuten, Freunden, Seelsorgern und ehemaligen Partnern, die sie ebenfalls selbst verkörpern. Ein pointenreicher Schlagabtausch über Nähe, Freiheit und alltägliche Missverständnisse. Temporeich, bissig und voller Wiedererkennung.

26 | Die Zauberflöte (not the opera) **Landestheater Schwaben**



© Hans Otto Theater

„Die Zauberflöte – The Opera but not the Opera“ bringt Mozarts berühmten Stoff mit Fantasie, Spielfreude und modernen Popmusik-Referenzen auf die Bühne. Eine kleine Theatertruppe erzählt die Abenteuer von Tamino und Papageno auf ihre ganz eigene Weise. Improvisation und musikalischer Witz verleihen der Geschichte neue Energie. Ein überraschendes Theatervergnügen für Opernkenner und neugierige Einsteiger.

27 | Irgendwas mit Menschen **Say Cheese**



© saycheeskultur

„Irgendwas mit Menschen“ ist politisches Ensemblekabarett über große gesellschaftliche Ideen und die kleinen Schwierigkeiten des Zusammenlebens. Utopien, persönliche Beziehungen und der politische Alltag werden humorvoll auseinandergenommen. Dabei treffen scharfe Beobachtungen auf temporeiches Spiel. Ein intelligenter und höchst unterhaltsamer Abend über den Abstand zwischen guten Absichten und der Wirklichkeit.

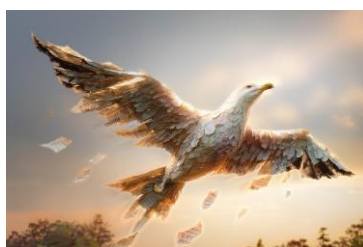
28 | Eingeschlossene Gesellschaft **Berliner Kriminaltheater**



© Filmstars

„Eingeschlossene Gesellschaft“ beginnt mit einem Vater, der im Lehrerzimmer die bessere Abiturnote für seinen Sohn erzwingen will. Aus einer scheinbar klaren Forderung entwickelt sich eine zugespitzte Auseinandersetzung über Schule, Gerechtigkeit und persönliche Verantwortung. Nach und nach treten die Konflikte des Kollegiums offen zutage. Eine scharfzüngige Komödie mit Spannung und überraschenden Wendungen.

29 | Die Möwe **Landesbühne Rheinland-Pfalz, Schlosstheater Neuwied**



© Theater Hof

„Die Möwe“ von Anton Tschechow erzählt von Menschen, die nach Liebe, Anerkennung und künstlerischer Erfüllung suchen. Auf einem Landgut treffen unterschiedliche Generationen, Lebensentwürfe und unerfüllte Hoffnungen aufeinander. Nähe und Enttäuschung liegen dabei eng beieinander. Ein ebenso feinfühliges wie tragikomisches Schauspiel über verpasste Chancen und die Sehnsucht nach einem anderen Leben.

30 | Erben gut – alles gut **Landesbühne Rheinland-Pfalz, Schlosstheater Neuwied**



© Artis Konzerte & Theaterproduktionen Hamburg

„Erben gut – alles gut“ ist eine turbulente Komödie über Familie, Geld und verborgene Interessen. Die Aussicht auf ein mögliches Erbe bringt alte Spannungen zum Vorschein und weckt erstaunliche kreative Kräfte. Plötzlich scheint jede freundliche Geste einen Hintergedanken zu haben. Ein temporeicher Theaterabend voller Missverständnisse, überraschender Allianzen und familiärer Wahrheiten.

31 | Eingeschnit **Tourneetheater Thespiskarren**



© Thalia

„Eingeschnit“ bringt zwei Menschen an einem abgelegenen Ort zusammen, an dem es kein schnelles Entkommen gibt. Die unfreiwillige Nähe sorgt zunächst für Reibung, doch nach und nach beginnen eingefrorene Gefühle aufzutauen. Aus schlagfertigen Wortwechseln entsteht eine warmherzige Geschichte über Einsamkeit und neue Begegnungen. Eine kluge Komödie mit Humor und Gefühl.

32 | Extrawurst Konzertdirektion Landgraf



© Filmstars

„Extrawurst“ beginnt mit einer scheinbar harmlosen Abstimmung in einem Tennisverein: Soll für ein muslimisches Vereinsmitglied ein zweiter Grill angeschafft werden? Schon bald eskaliert die Diskussion und legt Vorurteile, persönliche Interessen und tiefe Gräben offen. Eine treffsichere Komödie über Toleranz und Gruppendynamik. Unterhaltsam, aktuell und näher am Alltag, als manchen lieb sein dürfte.

33 | Bandscheibenvorfall Schauspielensemble Südsehen



© Südsehen

„Bandscheibenvorfall“ ist eine bitterkomische Bürosatire von Ingrid Lausund. Mehrere Angestellte warten auf ein entscheidendes Gespräch mit der Chefetage und versuchen verzweifelt, sich ins beste Licht zu rücken. Konkurrenz, Unsicherheit und Anpassungsdruck bestimmen ihr Verhalten. Ein pointierter Theaterabend über Hierarchien, Selbstdarstellung und die Absurditäten des modernen Arbeitslebens.

34 | Traumfrau verzweifelt gesucht Schauspielensemble Südsehen



© Wiesbadener Kurier

„Traumfrau verzweifelt gesucht“ ist eine turbulente Komödie über Partnersuche und überhöhte Erwartungen. Der Wunsch nach der perfekten Beziehung führt zu Missverständnissen, peinlichen Begegnungen und überraschenden Wendungen. Dabei zeigt sich, dass echte Menschen selten den sorgfältig gepflegten Wunschbildern entsprechen. Ein leichter, temporeicher Theaterabend über Liebe, Hoffnung und den Mut zur Unvollkommenheit.

35 | Vier Männer im Nebel Umbreit Entertainment



© Theater Combinale Lübeck

„Vier Männer im Nebel“ bringt vier sehr unterschiedliche Männer in eine undurchsichtige Situation. Während sie nach Orientierung suchen, geraten auch ihre Vorstellungen von Freundschaft, Stärke und Zusammenhalt ins Wanken. Missverständnisse und gegensätzliche Charaktere sorgen für reichlich Komik. Eine unterhaltsame Komödie über männliche Selbstbilder und die Frage, auf wen man sich im entscheidenden Moment verlassen kann.

36 | Der Junge muss an die frische Luft

a.gon



© Mathäser Filmpalast

„Der Junge muss an die frische Luft“ basiert auf Hape Kerkelings autobiografischem Bestseller. Erzählt wird von seiner Kindheit im Ruhrgebiet, einer großen Familie und seinem frühen Talent, andere Menschen zum Lachen zu bringen. Hinter dem Humor stehen jedoch auch Verlust und schwierige Erfahrungen. Eine berührende Bühnenfassung über Familie, Lebensmut und die heilende Kraft des Lachens.

37 | Fisch sucht Fahrrad

a.gon

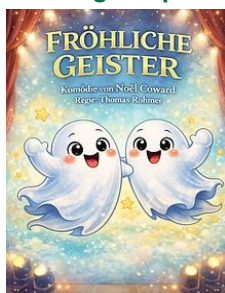


© Stadttheater Minden

„Fisch sucht Fahrrad“ ist eine temporeiche Komödie von Peter Quilter über die Partnersuche jenseits der fünfzig. Nach vielen gemeinsamen Ehejahren begeben sich Julia und Thomas auf neue Liebespfade und unterstützen einander bei ihren Verabredungen. Dabei treffen sie auf höchst eigenwillige Menschen. Ein humorvoller Theaterabend über Neuanfänge, Freundschaft und die Liebe in der zweiten Lebenshälfte.

38 | Fröhliche Geister

Theatergastspiele Fürth



© Theatergastspiele Fürth

„Fröhliche Geister“ ist Noël Cowards berühmte Komödie über eine Séance mit unerwarteten Folgen. Der Schriftsteller Charles lädt ein Medium ein und ruft dabei versehentlich den Geist seiner verstorbenen ersten Ehefrau herbei. Für seine jetzige Frau beginnt damit ein höchst ungewöhnlicher Konkurrenzkampf. Eine elegante, geistreiche Komödie voller Wortwitz und übernatürlichem Beziehungschaos.

39 | SMS für dich

Theatergastspiele Fürth



© Filmstars

„SMS für dich“ erzählt von Trauer, Hoffnung und einer unverhofften neuen Begegnung. Nach dem Verlust ihres Partners schickt Clara weiterhin Nachrichten an dessen alte Handynummer, ohne zu wissen, dass diese inzwischen neu vergeben wurde. Die persönlichen Botschaften berühren den unbekannten Empfänger. Eine romantische Geschichte über das Loslassen und die vorsichtige Chance auf einen Neuanfang.

40 | Dieses Stück geht schief

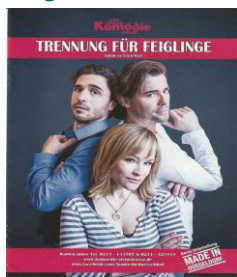
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel



© Deutsches Theater Göttingen

„Dieses Stück geht schief“ macht seinem Titel alle Ehre: Bei der Premiere einer Amateurtheatergruppe geht wirklich alles daneben. Kulissen brechen zusammen, Requisiten verschwinden und die Darsteller versuchen unbeirrt, die Aufführung zu retten. Das perfekt organisierte Chaos steigert sich von Minute zu Minute. Eine rasante Katastrophenkomödie voller Slapstick und überraschender Pannen.

41 | Trennung für Feiglinge **Burghofbühne Dinslaken**



© Programmhefte24.de

„Trennung für Feiglinge“ ist eine Komödie über den Versuch, eine Beziehung zu beenden, ohne selbst die Verantwortung dafür übernehmen zu müssen. Statt eines offenen Gesprächs entstehen Umwege, Ausreden und immer neue Verwicklungen. Der vermeintlich einfache Plan gerät zunehmend außer Kontrolle. Ein turbulenter Theaterabend über Feigheit, Ehrlichkeit und die komplizierten Regeln der Liebe.

42 | Verbrechen unter Liebenden **Badische Landesbühne**



© Komödie Berlin – Komödie am Kurfürstendamm

„Verbrechen unter Liebenden“ verbindet Beziehungskomödie und kriminalistische Spannung. Liebe, Eifersucht und Verdächtigungen führen die Beteiligten immer tiefer in ein Spiel, bei dem moralische Grenzen zunehmend verschwimmen. Niemand scheint ganz unschuldig zu sein und jede neue Enthüllung verändert die Lage. Ein unterhaltsamer Theaterabend mit schwarzem Humor und überraschenden Wendungen.

43 | Drei Männer unterm Tannenbaum **Badische Landesbühne**



© Naturbühne Hohensyburg

„Drei Männer unterm Tannenbaum“ ist eine spritzige Weihnachtskomödie über drei Männer, deren Festtagspläne gründlich durcheinandergeraten. Unerwartete Begegnungen und kleine Katastrophen verwandeln die besinnliche Zeit in einen höchst turbulenten Ausnahmezustand. Zwischen Chaos und Missverständnissen bleibt dennoch Raum für weihnachtliche Gefühle. Ein vergnüglicher Theaterabend für die Adventszeit.

44 | Die lustigen Weiber von Windsor **Komödie am Altstadtmarkt Braunschweig**



© Staatoperette Dresden

„Die lustigen Weiber von Windsor“ ist Shakespeares ausgelassene Komödie über den selbstverliebten Ritter Falstaff. Als er gleich zwei verheiratete Frauen mit identischen Liebesbriefen verführen will, durchschauen diese seinen Plan. Gemeinsam bereiten sie ihm eine Reihe höchst unterhaltsamer Lektionen. Ein temporeiches Verwechslungsspiel über Eitelkeit, Einfallsreichtum und weibliche Schlagfertigkeit.

45 | Nicht ganz dicht – Freud braucht einen Klempner **Heike Feist**



© Filmstars

„Nicht ganz dicht – Freud braucht einen Klempner“ verbindet Sigmund Freud, Alltagsbeobachtungen und sprachliche Rohrverstopfungen zu einem ungewöhnlichen Soloabend. Heike Feist nähert sich dem berühmten Psychoanalytiker mit literarischem Witz und großer Spielfreude. Dabei geraten Seelenleben und ganz praktische Probleme durcheinander. Ein kluger, unterhaltsamer Abend mit überraschenden Gedankenverbindungen.

Theatersaison 2027/2028 · Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

46 | Anecken für Fortgeschrittene – Heine stört

Heike Feist



© Kulturkalender Biberach

„Anecken für Fortgeschrittene – Heine stört“ widmet sich dem Dichter Heinrich Heine und seinem unbestechlichen Widerspruchsgeist. Heike Feist verbindet Texte, biografische Stationen und aktuelle Beobachtungen zu einem pointierten Soloabend. Dabei zeigt sich, wie modern Heines Humor und Gesellschaftskritik geblieben sind. Literarisch, frech und angenehm unbequem.

Musik und Liederabende

47 | Come together

Landestheater Tübingen Reutlingen



© Tomplay

„Come Together“ ist ein musikalischer Liederabend über Begegnung, Gemeinschaft und die verbindende Kraft der Musik. Bekannte Songs treffen auf persönliche Geschichten und neue überraschende Zusammenhänge. Dabei entsteht ein abwechslungsreicher Abend, der unterschiedliche Generationen und Erfahrungen zusammenführt. Ein Theatererlebnis zum Zuhören, Erinnern und gemeinsamen Entdecken.

48 | Musik liegt in der Luft

Umbreit Entertainment



© PNP

„Musik liegt in der Luft“ lädt zu einem unterhaltsamen Konzertabend mit bekannten Melodien und musikalischen Erinnerungen ein. Unterschiedliche Stile und Stimmungen verbinden sich zu einem abwechslungsreichen Programm. Die Musik steht dabei ganz im Mittelpunkt und schafft Nähe zwischen Bühne und Publikum. Ein beschwingter Abend für alle, die große Melodien und gute Unterhaltung lieben.

49 | Vienna Calling

Theater Poetenpack



© Artistcamp

„Vienna Calling“ ist ein musikalischer Theaterabend mit den unvergesslichen Songs von Falco. Wiener Schmä, Popgeschichte und die schillernde Persönlichkeit des Ausnahmekünstlers verbinden sich zu einer energiegeladenen Hommage. Zwischen bekannten Hits und erzählerischen Momenten wird eine ganze Ära lebendig. Ein mitreißender Liederabend für Falco-Fans und alle, die es noch werden wollen.

Rückgabe

Homburger Kulturgesellschaft gGmbH
Tourist Info
Talstraße 57 A
66424 Homburg

kultur@homburg.de

Bitte reichen Sie Ihre Auswahl bis 31. Oktober 2026 ein.